

Inhaltsverzeichnis

1. Q-Gruppen	36
2. Benutzer Diskussion:HB9EVT	7
3. Benutzer:HB9EVT	13
4. Benutzer:OE3IAK	24
5. Benutzer:Oe1kbc	30
6. QTH-Locator	41

Q-Gruppen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
Visuell Wikitext

Version vom 21. Juli 2021, 20:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

[HB9EVT](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (Änderungen von [HB9EVT](#) ([Diskussion](#)))
wurden auf die letzte Version von [Ing. Kurt Baumann, OE1KBC](#) zurückgesetzt)

Markierung: Zurücksetzung

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3IAK](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: Visuelle Bearbeitung

(2 dazwischenliegende Versionen von einem anderen Benutzer werden nicht angezeigt)

Zeile 26:

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

– == Beispiele ==

– { |

|INT QAM

|"Wie lautet Wetterbericht?"

Zeile 33:

|"Wetterbericht."

|-

– |INT **QRZ**

|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"

Zeile 26:

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

+ ==Beispiele==

+ { | **class="wikitable" style="width: 100%;"**

|INT QAM

|"Wie lautet Wetterbericht?"

Zeile 33:

|"Wetterbericht."

|-

+ |INT **QRV**

|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"

-	QRV	+	QRV
	"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"		"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"
	-		-
Zeile 52:		Zeile 52:	
	[[QRP]]		[[QRP]]
	"Verringern Sie die Sendeleistung."		"Verringern Sie die Sendeleistung."
-			
	-		-
	INT [[QTH-Locator QTH]]		INT [[QTH-Locator QTH]]
Zeile 58:		Zeile 57:	
	[[QTH-Locator QTH]]		[[QTH-Locator QTH]]
	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"		"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-			
	-		-
	INT QTR		INT QTR
Zeile 67:		Zeile 65:	
	INT QRT		INT QRT
	"Soll ich die Übermittlung einstellen?"		"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
-	QRT	+	QRT
	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"		"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
	-		-
-	INT QRV	+	INT QRZ
-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--
Zeile 80:		Zeile 77:	

-->	-->
- == Geschichte ==	+ ==Geschichte==
Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.	Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.
- == Weblinks ==	+ ==Weblinks==
*[http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)	*[http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)
*[http://www.kloth.net/radio/qcodes.php List of Q-codes] (engl.)	*[http://www.kloth.net/radio/qcodes.php List of Q-codes] (engl.)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der ICAO
QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der ITU

QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der ITU
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT QRP	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	QRP	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT QTH	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	QTH	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Q-Gruppen und Benutzer Diskussion:HB9EVT: Unterschied zwischen den Seiten

Visuell Wikitext

Version vom 21. Juli 2021, 20:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

[HB9EVT \(Diskussion | Beiträge\)](#)

K (Änderungen von [HB9EVT \(Diskussion\)](#) wurden auf die letzte Version von [Ing. Kurt Baumann, OE1KBC](#) zurückgesetzt)
Markierung: Zurücksetzung

Aktuelle Version vom 22. April 2021, 03:17 Uhr (Quelltext anzeigen)

[HB9EVT \(Diskussion | Beiträge\)](#)

(Intro-Text zu meiner Diskussionseite)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 1:

– **[[Kategorie:Morsen]]**

Zeile 1:

+ **Hallo**

Der **'''Q-Code'''** (auch **"Q-Gruppen"** oder **"Q-Schlüssel;"** engl.: **"Q code"**) wird von **Funkdiensten** zur **effizienten und eindeutigen Übertragung** von **Standard-Nachrichten** verwendet. **Ursprünglich** für die **Morsetelegrafie** entwickelt, werden **Q-Codes** aber auch in anderen **Betriebsarten** verwendet, z. B. im **Sprechfunk (Fonie)** beim **Amateurfunk**. Die **offizielle Bedeutung der Q-Gruppen** und ihre **Verwendung im Amateurfunkalltag** unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: **QRT** - offiziell: **"Stellen Sie Ihre Aussendung ein!"** **QRT** - im **Amateurfunk** hingegen: **"Ich mach' Schluss."**

Hast du eine Anregung zu einem Wiki-Artikel von mir oder **zu einer von mir verfassten Ergänzung oder Korrektur eines bestehenden Wiki-Artikels**, dann bitte hinterlass mir hier eine **Nachricht** oder **kontaktier mich per eMail**: **<rufzeichen>@uska.ch**

Die heute üblichen **Q-Codes** wurden **1912** von der **"International Radiotelegraph Convention"** eingeführt und im Laufe der Zeit auf über **250 Schlüssel** erweitert. Jeder **Schlüssel** besteht aus **drei [[Buchstabe]]n**, deren erster stets ein **Q** ist. Sie können durch weitere **Informationen** ergänzt werden.

[[Benutzer:HB9EVT|HB9EVT]] ([[Benutzer Diskussion:HB9EVT|Diskussion]]) 03:17, 22. Apr. 2021 (CEST)

- Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:
- { |
- |QAA bis QNZ
- |für Verwendung im Flugfunkdienst
- |definiert von der [[http://www.icao.int/ ICAO](http://www.icao.int/ICAO)]
- |-
- |QOA bis QQZ
- |für Verwendung im Seefunkdienst
- |definiert von der [<http://www.itu.int> ITU]
- |-
- |QRA bis QUZ
- |für Verwendung in allen Funkdiensten
- |definiert von der [<http://www.itu.int> ITU]
- |-
- |QVA bis QZZ
- |für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt
- |
- |}
-
- Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch

angefügte Ziffern gegeben werden.
Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut.
Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

-
- == Beispiele ==
- { |
- |INT QAM
- |"Wie lautet Wetterbericht?"
- |QAM
- |"Wetterbericht."
- | -
- |INT QRZ
- |"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
- |QRV
- |"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"
- | -
- |INT QSL
- |"Können Sie den Empfang bestätigen?"
- |QSL
- |"Ich bestätige den Empfang."
- | -
- |INT QRO
- |"Soll ich die Sendeleistung erhöhen?"
- |QRO
- |"Erhöhen Sie die Sendeleistung."
- | -

- |INT [[QRP]]
- |"Soll ich die Sendeleistung verringern?"
- |[[QRP]]
- |"Verringern Sie die Sendeleistung."
- |
- |-
- |INT [[QTH-Locator|QTH]]
- |"Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?"
- |[[QTH-Locator|QTH]]
- |"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
- |
- |-
- |INT QTR
- |"Welches ist die genaue Uhrzeit?"
- |QTR 1500
- |"Es ist genau 15:00 Uhr ([[https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit UTC](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit_UTC)])."
- |-
- |INT QRT
- |"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
- |QRT
- |"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
- |-
- |INT QRV
- |"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"
- |QRV

– `|"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"`

– `|`

– `|}`

– `<!--`

– **Die Beispiele dienen zur Dokumentation die Anwendung. Eine Auflistung von Q-Codes gehört nicht in diesen Artikel. Wenn, dann in eine separate und dann möglichst vollständige Liste. Siehe Diskussionsseite.**

– `-->`

–

– **== Geschichte ==**

– **Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.**

–

– **== Weblinks ==**

– ***[<http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html> International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)**

– ***[<http://www.kloth.net/radio/qcodes.php> List of Q-codes] (engl.)**

–

– `<br><br>`

– **Quelle: <http://de.wikipedia.org>**

Aktuelle Version vom 22. April 2021, 03:17 Uhr

Hallo

Hast du eine Anregung zu einem Wiki-Artikel von mir oder zu einer von mir verfassten Ergänzung oder Korrektur eines bestehenden Wiki-Artikels, dann bitte hinterlass mir hier eine Nachricht oder kontaktier mich per eMail: <rufzeichen>@uska.ch

[Pepe, HB9EVT](#) ([Diskussion](#)) 03:17, 22. Apr. 2021 (CEST)

Q-Gruppen und Benutzer:HB9EVT: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 21. Juli 2021, 20:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

K (Änderungen von HB9EVT (Diskussion) wurden auf die letzte Version von Ing. Kurt Baumann, OE1KBC zurückgesetzt)

Markierung: Zurücksetzung

Aktuelle Version vom 7. Mai 2021, 19:25 Uhr (Quelltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

K (Link repariert)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 1:

– [[Kategorie:Morsen]]

Zeile 1:

+ '''eMail: <rufzeichen>@uska.ch'''

Der '''Q-Code''' (auch "Q-Gruppen" oder "Q-Schlüssel;" enl.: "Q code") wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: "Stellen Sie Ihre Aussendung ein!" QRT - im Amateurfunk hingegen: "Ich mach' Schluss."

==Vorstellung von Pepe HB9EVT==

+ wohnhaft im Berner Oberland (Schweiz)

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der "International Radiotelegraph Convention"

[[Radio Scouting|Radio Scout]] (zu deutsch: ein funkender Pfadfinder)

- eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei [[Buchstabe]]n, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

+

- Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

+

Besonderen Spass habe ich an DX-Sprechfunkverbindungen, die mit kleiner Leistung und schlichten Antennen zustande gekommen sind.

- { |

- |QAA bis QNZ

- |für Verwendung im Flugfunkdienst

- |definiert von der [<http://www.icao.int/> ICAO]

- |-

- |QOA bis QOZ

- |für Verwendung im Seefunkdienst

- |definiert von der [<http://www.itu.int> ITU]

- |-

- |QRA bis QUZ

- |für Verwendung in allen Funkdiensten

- |definiert von der [<http://www.itu.int> ITU]

- |-

- |QVA bis QZZ

- |für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt

- |

- |}

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

Wenig begeistern können mich Betriebsarten, die nur aus Rapport austausch bestehen und durch Rumklicken im [https://de.wikipedia.org/wiki/GUI_GUI] einer Software zustande kommen.

== Beispiele ==

Seit vielen Jahren bin ich ein regelmässiger und begeisterter Teilnehmer beim [[OTA-Aktivitäten#JOTA - Jamboree On The Air|JOTA]] ([[OTA-Aktivitäten#JOTA - Jamboree On The Air|Jamboree on the air]]), ein jährlich, weltweit stattfindender Pfadfinderanlass, bei dem u.a. mittels Amateurfunk weltweite Kontakte hergestellt werden.

{|

|INT QAM

|"Wie lautet Wetterbericht?"

|QAM

|"Wetterbericht."

|-

|INT QRZ

|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"

|QRV

|"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"

- |-
- |INT QSL
- |"Können Sie den Empfang bestätigen?"
- |QSL
- |"Ich bestätige den Empfang."
- |-
- |INT QRO
- |"Soll ich die Sendeleistung erhöhen?"
- |QRO
- |"Erhöhen Sie die Sendeleistung."
- |-
- |INT [[QRP]]
- |"Soll ich die Sendeleistung verringern?"
- |[[QRP]]
- |"Verringern Sie die Sendeleistung."
- |
- |-
- |INT [[QTH-Locator|QTH]]
- |"Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?"
- |[[QTH-Locator|QTH]]
- |"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
- |
- |-
- |INT QTR
- |"Welches ist die genaue Uhrzeit?"
- |QTR 1500

– |"Es ist genau 15:00 Uhr ([https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit_UTC])."

– |-

– |INT QRT

– |"Soll ich die Übermittlung einstellen?"

– |QRT

– |"Stellen Sie die Übermittlung ein!"

– |-

– |INT QRV

– |"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"

– |QRV

– |"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"

– |

– |}

– <!--

– Die Beispiele dienen zur Dokumentation der Anwendung. Eine Auflistung von Q-Codes gehört nicht in diesen Artikel. Wenn, dann in eine separate und dann möglichst vollständige Liste. Siehe Diskussionsseite.

– -->

– == Geschichte ==

+

Mitglied bei:

– Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie

dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

== Weblinks ==

*[<http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html> International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)

*[<http://www.kloth.net/radio/qcodes.php> List of Q-codes] (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

*Verband "Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure" ([<https://uska.ch> USKA])

*HB9JAM - Fachgruppe [<https://risc.pbs.ch/> "Radio-" und Internet-"Scouting"] des Verbands [<https://pfadi.swiss/> "Pfadibewegung Schweiz"]

*HB9BIPI - Verein [<http://scoutnet.swiss/> "Scoutnet Schweiz"]

*HB9NFB - Verein [<http://hb9nfb.ch/> "No tfunk Birs"]

==Nützliche Links==

*[[Letzte Aktivitäten]]

*[[Hilfe:Hauptseite]]

*[[Spezial:Spezialseiten]]

**[[Spezial:Neue Seiten]]

***[[Spezial:Letzte Änderungen]] (Darstellung gemäss Einstellungen im eigenen Benutzer-Profil)

**[[Spezial:Kategorien]] - [:Kategorie: Vorlagen]

**[[Spezial>Weiterleitungen]]

**[[Spezial:Beliebteste Seiten]] (zugleich eine Übersicht aller Artikel ;-)

**[[Spezial:Verwaiste Seiten]]

- + ****[[Spezial:Aktive Benutzer]]**
- +
- + **==Seiten, die dringend überarbeitet werden sollte==**
- + **Sollte '''dir''' (oder mir) mal langweilig werden, dann wäre es sinnvoll, sich diesen veralteten Seiten mal anzunehmen:**
- +
- + ***Seite "[[QTH-Locator]]": Die Seite ist ein Plagiat (Abschrift) von Wikipedia. Sinnvoll wäre ein Artikel, der gezielter auf die Wissensbedürfnisse angehender oder frischgebackene OM eingeht.**
- + ***Seite "[[Wiki Anleitung]]": Seit Umstellung des ÖVSV-Wiki im Jahr 2021 auf ein Bluespice-Wikiformat sind verschiedene Angaben nicht mehr korrekt.**
- +
- + **==Von HB9EVT initiierte Beiträge in diesem Wiki==**
- + **[[Bandplan]], [[HAREC]], [[IARU]], [[OTA-Aktivitäten]]**
- +
- + **==Best Practice==**
- + **Tipps, die in der Hilfe (noch) nicht nachlesbar sind:**
- +
- + **====Anzeige einer Seitenvorschau beim Bearbeiten====**
- + **Bearbeitet man eine Seite und möchte vor dem Speichern sich die Seite als Vorschau anzeigen lassen (zur Kontrolle, ob alles so dargestellt wird, wie man sich das vorstellt), geht man wie folgt vor:**

+

#Oben im Formatierungsbalken auf das Bleistift-Symbol klicken und von "Visuelle Bearbeitung"

+

auf "Quellentextbearbeitung" umstellen. `<br />` ""→"" Die Darstellung der Seite ändert sich. Das kann bis zu einer Sekunde dauern. Sich dadurch nicht beirren lassen.

+

#Rechts daneben aufs blaue Feld "Änderungen speichern..." klicken. Im erscheinenden Pulldown-Menü gibt es unten ein Feld "Vorschau zeigen". Dort draufklicken. `<br />` ""→"" Die Vorschau wird angezeigt. Oben auf der Seite gibt es die zwei Felder "Bearbeitung fortsetzen" oder "Änderungen speichern".

+

#Falls du die Bearbeitung fortsetzen möchtest: Auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann beim Bleistift-Symbol wieder die Darstellung auf "Visuelle Bearbeitung" zurückstellen (vgl. 1).

+

#Falls du Speichern möchtest, trotzdem erst auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann erneut das blaue Feld "Änderungen speichern..." wählen, damit du dort im Feld "Zusammenfassung" noch deklarieren kannst, was du geändert hast und erst dann speichern.

Aktuelle Version vom 7. Mai 2021, 19:25 Uhr

eMail: <rufzeichen>@uska.ch

Inhaltsverzeichnis

1 Vorstellung von Pepe HB9EVT	22
2 Nützliche Links	22
3 Seiten, die dringend überarbeitet werden sollte	22

4 Von HB9EVT initiierte Beiträge in diesem Wiki	23
5 Best Practice	23
5.1 Anzeige einer Seitenvorschau beim Bearbeiten	23

Vorstellung von Pepe HB9EVT

wohnhaft im Berner Oberland (Schweiz)

Radio Scout (zu deutsch: ein funkender Pfadfinder)

Besonderen Spass habe ich an DX-Sprechfunkverbindungen, die mit kleiner Leistung und schlichten Antennen zustande gekommen sind.

Wenig begeistern können mich Betriebsarten, die nur aus Rapportaustausch bestehen und durch Rumklicken im **GUI** einer Software zustande kommen.

Seit vielen Jahren bin ich ein regelmässiger und begeisterter Teilnehmer beim **JOTA** (**Jamboree on the air**), ein jährlich, weltweit stattfindender Pfadfinderanlass, bei dem u.a. mittels Amateurfunk weltweite Kontakte hergestellt werden.

Mitglied bei:

- Verband "Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure" (**USKA**)
- HB9JAM - Fachgruppe "**Radio- und Internet-Scouting**" des Verbands "**Pfadibewegung Schweiz**"
- HB9BIPI - Verein "**Scoutnet Schweiz**"
- HB9NFB - Verein "**Notfunk Birs**"

Nützliche Links

- [Letzte Aktivitäten](#)
- [Hilfe:Hauptseite](#)
- [Spezial:Spezialseiten](#)
 - [Spezial:Neue Seiten](#)
 - [Spezial:Letzte Änderungen](#) (Darstellung gemäss Einstellungen im eigenen Benutzer-Profil)
 - [Spezial:Kategorien - Kategorie:Vorlagen](#)
 - [Spezial>Weiterleitungen](#)
 - [Spezial:Beliebteste Seiten](#) (zugleich eine Übersicht aller Artikel)
 - [Spezial:Verwaiste Seiten](#)
 - [Spezial:Aktive Benutzer](#)

Seiten, die dringend überarbeitet werden sollte

Sollte **dir** (oder mir) mal langweilig werden, dann wäre es sinnvoll, sich diesen veralteten Seiten mal anzunehmen:

- Seite "**QTH-Locator**": Die Seite ist ein Plagiat (Abschrift) von Wikipedia. Sinnvoll wäre ein Artikel, der gezielter auf die Wissensbedürfnisse angehender oder frischgebackene OM eingeht.
- Seite "**Wiki Anleitung**": Seit Umstellung des ÖVSV-Wiki im Jahr 2021 auf ein Bluespice-Wikiformat sind verschiedene Angaben nicht mehr korrekt.

Von HB9EVT initiierte Beiträge in diesem Wiki

[Bandplan](#), [HAREC](#), [IARU](#), [OTA-Aktivitäten](#)

Best Practice

Tipps, die in der Hilfe (noch) nicht nachlesbar sind:

Anzeige einer Seitenvorschau beim Bearbeiten

Bearbeitet man eine Seite und möchte vor dem Speichern sich die Seite als Vorschau anzeigen lassen (zur Kontrolle, ob alles so dargestellt wird, wie man sich das vorstellt), geht man wie folgt vor:

1. Oben im Formatierungsbalken auf das Bleistift-Symbol klicken und von "Visuelle Bearbeitung" auf "Quellentextbearbeitung" umstellen.
→ Die Darstellung der Seite ändert sich. Das kann bis zu einer Sekunde dauern. Sich dadurch nicht beirren lassen.
2. Rechts daneben aufs blaue Feld "Änderungen speichern..." klicken. Im erscheinenden Pulldown-Menü gibt es unten ein Feld "Vorschau zeigen". Dort draufklicken.
→ Die Vorschau wird angezeigt. Oben auf der Seite gibt es die zwei Felder "Bearbeitung fortsetzen" oder "Änderungen speichern".
3. Falls du die Bearbeitung fortsetzen möchtest: Auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann beim Bleistift-Symbol wieder die Darstellung auf "Visuelle Bearbeitung" zurückstellen (vgl. 1).
4. Falls du Speichern möchtest, trotzdem erst auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann erneut das blaue Feld "Änderungen speichern..." wählen, damit du dort im Feld "Zusammenfassung" noch deklarieren kannst, was du geändert hast und erst dann speichern.

Q-Gruppen und Benutzer:OE3IAK: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 21. Juli 2021, 20:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

[HB9EVT](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (Änderungen von [HB9EVT](#) ([Diskussion](#)))
wurden auf die letzte Version von [Ing. Kurt Baumann](#), [OE1KBC](#) zurückgesetzt
[Markierung](#): Zurücksetzung

Aktuelle Version vom 15. Dezember 2023, 15:09 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3IAK](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
(create user page)

Zeile 1:

– **[[Kategorie:Morsen]]**

–

Der **'''Q-Code'''** (auch **"Q-Gruppen"** oder **"Q-Schlüssel;"** engl.: **"Q code"**) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: **"Stellen Sie Ihre Aussendung ein!"** QRT - im Amateurfunk hingegen: **"Ich mach' Schluss."**

–

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der **"International Radiotelegraph Convention"** eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **[[Buchstabe]]n**, deren erster stets ein **Q** ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

–

Zeile 1:

+ **{{Userpage standard content}}**

- Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:
- {
- |QAA bis QNZ
- |für Verwendung im Flugfunkdienst
- |definiert von der [[http://www.icao.int/ ICAO](http://www.icao.int/)]
- |-
- |QOA bis QQZ
- |für Verwendung im Seefunkdienst
- |definiert von der [[http://www.itu.int ITU](http://www.itu.int)]
- |-
- |QRA bis QUZ
- |für Verwendung in allen Funkdiensten
- |definiert von der [[http://www.itu.int ITU](http://www.itu.int)]
- |-
- |QVA bis QZZ
- |für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt
- |
- |}
-
- Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch

angefügte Ziffern gegeben werden.
Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut.
Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

-
- == Beispiele ==
- { |
- |INT QAM
- |"Wie lautet Wetterbericht?"
- |QAM
- |"Wetterbericht."
- | -
- |INT QRZ
- |"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
- |QRV
- |"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"
- | -
- |INT QSL
- |"Können Sie den Empfang bestätigen?"
- |QSL
- |"Ich bestätige den Empfang."
- | -
- |INT QRO
- |"Soll ich die Sendeleistung erhöhen?"
- |QRO
- |"Erhöhen Sie die Sendeleistung."
- | -

- |INT [[QRP]]
- |"Soll ich die Sendeleistung verringern?"
- |[[QRP]]
- |"Verringern Sie die Sendeleistung."
- |
- |-
- |INT [[QTH-Locator|QTH]]
- |"Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?"
- |[[QTH-Locator|QTH]]
- |"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
- |
- |-
- |INT QTR
- |"Welches ist die genaue Uhrzeit?"
- |QTR 1500
- |"Es ist genau 15:00 Uhr ([[https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit UTC](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit_UTC)])."
- |-
- |INT QRT
- |"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
- |QRT
- |"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
- |-
- |INT QRV
- |"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"
- |QRV

– `|"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"`

– `|`

– `|}`

– `<!--`

– **Die Beispiele dienen zur Dokumentation die Anwendung. Eine Auflistung von Q-Codes gehört nicht in diesen Artikel. Wenn, dann in eine separate und dann möglichst vollständige Liste. Siehe Diskussionsseite.**

– `-->`

– `== Geschichte ==`

– **Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.**

– `== Weblinks ==`

– **`*[http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)`**

– **`*[http://www.kloth.net/radio/qcodes.php List of Q-codes] (engl.)`**

– `<br><br>`

– **Quelle: <http://de.wikipedia.org>**

Q-Gruppen und Benutzer:Oe1kbc: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 21. Juli 2021, 20:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)
 K (Änderungen von HB9EVT (Diskussion))
 wurden auf die letzte Version von Ing. Kurt Baumann, OE1KBC zurückgesetzt
 Markierung: Zurücksetzung

Aktuelle Version vom 21. Oktober 2021, 09:07 Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe1kbc (Diskussion | Beiträge)
 (create user page)

Zeile 1:

– [[Kategorie:Morsen]]

–

Der '''Q-Code''' (auch "Q-Gruppen" oder "Q-Schlüssel;" engl.: "Q code") wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: "Stellen Sie Ihre Aussendung ein!" QRT - im Amateurfunk hingegen: "Ich mach' Schluss."

–

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der "International Radiotelegraph Convention" eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei [[Buchstabe]]n, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

–

Zeile 1:

+ {{User}}

- Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:
- {
- |QAA bis QNZ
- |für Verwendung im Flugfunkdienst
- |definiert von der [[http://www.icao.int/ ICAO](http://www.icao.int/)]
- |-
- |QOA bis QQZ
- |für Verwendung im Seefunkdienst
- |definiert von der [<http://www.itu.int> ITU]
- |-
- |QRA bis QUZ
- |für Verwendung in allen Funkdiensten
- |definiert von der [<http://www.itu.int> ITU]
- |-
- |QVA bis QZZ
- |für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt
- |
- |}
-
- Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch

angefügte Ziffern gegeben werden.
Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut.
Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

-
- == Beispiele ==
- { |
- |INT QAM
- |"Wie lautet Wetterbericht?"
- |QAM
- |"Wetterbericht."
- |-
- |INT QRZ
- |"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
- |QRV
- |"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"
- |-
- |INT QSL
- |"Können Sie den Empfang bestätigen?"
- |QSL
- |"Ich bestätige den Empfang."
- |-
- |INT QRO
- |"Soll ich die Sendeleistung erhöhen?"
- |QRO
- |"Erhöhen Sie die Sendeleistung."
- |-

- |INT [[QRP]]
- |"Soll ich die Sendeleistung verringern?"
- |[[QRP]]
- |"Verringern Sie die Sendeleistung."
- |
- |-
- |INT [[QTH-Locator|QTH]]
- |"Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?"
- |[[QTH-Locator|QTH]]
- |"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
- |
- |-
- |INT QTR
- |"Welches ist die genaue Uhrzeit?"
- |QTR 1500
- |"Es ist genau 15:00 Uhr ([https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit_UTC])."
- |-
- |INT QRT
- |"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
- |QRT
- |"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
- |-
- |INT QRV
- |"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"
- |QRV

– `|"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"`

– `|`

– `|}`

– `<!--`

– **Die Beispiele dienen zur Dokumentation die Anwendung. Eine Auflistung von Q-Codes gehört nicht in diesen Artikel. Wenn, dann in eine separate und dann möglichst vollständige Liste. Siehe Diskussionsseite.**

– `-->`

–

– **== Geschichte ==**

– **Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.**

–

– **== Weblinks ==**

– ***[<http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html> International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)**

– ***[<http://www.kloth.net/radio/qcodes.php> List of Q-codes] (engl.)**

–

– `<br><br>`

– **Quelle: <http://de.wikipedia.org>**

Aktuelle Version vom 21. Oktober 2021, 09:07 Uhr

Vorlage:User

Q-Gruppen: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen

Visuell Wikitext

Version vom 21. Juli 2021, 20:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

[HB9EVT](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (Änderungen von [HB9EVT](#) ([Diskussion](#)) wurden auf die letzte Version von [Ing. Kurt Baumann, OE1KBC](#) zurückgesetzt)

Markierung: Zurücksetzung

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3IAK](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: Visuelle Bearbeitung

(2 dazwischenliegende Versionen von einem anderen Benutzer werden nicht angezeigt)

Zeile 26:

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

– == Beispiele ==

– { |

|INT QAM

|"Wie lautet Wetterbericht?"

Zeile 33:

|"Wetterbericht."

|-

– |INT **QRZ**

|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"

Zeile 26:

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

+ ==Beispiele==

+ { | **class="wikitable" style="width: 100%;"**

|INT QAM

|"Wie lautet Wetterbericht?"

Zeile 33:

|"Wetterbericht."

|-

+ |INT **QVR**

|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"

-	QRV	+	QRV
	"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"		"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"
	-		-
Zeile 52:		Zeile 52:	
	[[QRP]]		[[QRP]]
	"Verringern Sie die Sendeleistung."		"Verringern Sie die Sendeleistung."
-			
	-		-
	INT [[QTH-Locator QTH]]		INT [[QTH-Locator QTH]]
Zeile 58:		Zeile 57:	
	[[QTH-Locator QTH]]		[[QTH-Locator QTH]]
	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"		"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-			
	-		-
	INT QTR		INT QTR
Zeile 67:		Zeile 65:	
	INT QRT		INT QRT
	"Soll ich die Übermittlung einstellen?"		"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
-	QRT	+	QRT
	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"		"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
	-		-
-	INT QRV	+	INT QRZ
-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--
Zeile 80:		Zeile 77:	

-->	-->
- == Geschichte ==	+ ==Geschichte==
Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.	Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.
- == Weblinks ==	+ ==Weblinks==
*[http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)	*[http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)
*[http://www.kloth.net/radio/qcodes.php List of Q-codes] (engl.)	*[http://www.kloth.net/radio/qcodes.php List of Q-codes] (engl.)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der ICAO
QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der ITU

QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der ITU
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT QRP	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	QRP	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT QTH	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	QTH	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Q-Gruppen und QTH-Locator: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 21. Juli 2021, 20:45 Uhr (Quelltext anzeigen)

[HB9EVT](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (Änderungen von [HB9EVT](#) ([Diskussion](#)) wurden auf die letzte Version von [Ing. Kurt Baumann](#), [OE1KBC](#) zurückgesetzt)
Markierung: Zurücksetzung

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:14 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE1VCC](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K
Markierung: Visuelle Bearbeitung

Zeile 1:

– [[Kategorie:**Morsen**]]

Zeile 1:

+ [[Kategorie:**UKW Frequenzbereiche**]]

+ [[Kategorie:**Contest**]]

+ [[Kategorie:**Mikrowelle**]]

+ Das '''Maidenhead Locator System''' ist ein geographisches Koordinaten System welches von Funkamateuren verwendet wird. Dr. John Morris, **G4ANB**, der ursprüngliche Erfinder, und eine Gruppe an VHF Managers riefen bei einem Treffen in Maidenhead (England 1980) das Maidenhead System ins Leben. Das Maidenhead Locator System ersetzte das alte QRA Locator System. Das Maidenhead System wird heute weltweit genutzt. Das Maidenhead (QTH-Locator) System ermöglicht die schnelle Übermittlung der Positionen zwischen Funkamateuren in einer Funkverbindung.

– Der '''Q-Code''' (auch "Q-Gruppen" oder "Q-Schlüssel;" enql.: "Q code") wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die

+ Maidenhead Locator werden werden landläufig als "grid locators = Gitter Position" oder "grid squares = Gitterfelder" bezeichnet, trotzdem das sie einer nicht rechteckige Form und keiner Rektangularprojektion entsprechen.

offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im **Amateurfunkalltag** unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: "Stellen Sie Ihre Aussendung ein!" QRT - im Amateurfunk hingegen: "Ich mach' Schluss."

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der "International Radiotelegraph Convention" eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei [[Buchstabe]]n, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

==Beschreibung des Systems==

Der Maidenhead Locator komprimiert die Länge und Breite in eine kurze Abfolge von Zeichen. Die Positionsinformation wird beim Maidenhead Locator in eine geringere Genauigkeit umgewandelt um die zu übertragende Anzahl der Zeichen für Sprache, Morse und digitale Funkübertragung gering zu halten.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

[[Image:400px-Maidenhead Locator System explained.svg.png|400px|right]]

{|

Das gewählte Kodierungsverfahren nutzt abwechselnde Paare von Zeichen und Ziffern die folgendermaßen aussehen:

|QAA bis QNZ

|für Verwendung im Flugfunkdienst

|definiert von der [http://www.icao.int/ICAO]

|-

- |QOA bis QQZ
- |für Verwendung im Seefunkdienst
- |definiert von der [http://www.itu.int ITU]
- |-
- |QRA bis QUZ
- |für Verwendung in allen Funkdiensten
- |definiert von der [http://www.itu.int ITU]
- |-
- |QVA bis QZZ
- |für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt
- |
- |}

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

== Beispiele ==

... "JN67bh16"

+

-		+	In jedem Paar codiert das erste Zeichen die Länge und das zweite Zeichen die Breite. These character pairs have also traditional names, and in the case of letters, the range of characters (or "encoding base number") used in each pair does vary.
-	{		
-	INT QAM		
-	"Wie lautet Wetterbericht?"		
-	QAM		
-	"Wetterbericht."		
-	-		
-	INT QRZ		
-	"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"		
-	QRV		
-	"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"		
-	-		
-	INT QSL		
-	"Können Sie den Empfang bestätigen?"		
-	QSL		
-	"Ich bestätige den Empfang."		
-	-		
-	INT QRO		
-	"Soll ich die Sendeleistung erhöhen?"		
-	QRO		
-	"Erhöhen Sie die Sendeleistung."		
-	-		
-	INT [[QRP]]		

- |"Soll ich die Sendeleistung verringern?"
- |[[QRP]]
- |"Verringern Sie die Sendeleistung."
- |
- |-
- |INT [[QTH-Locator|QTH]]
- |"Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?"
- |[[QTH-Locator|QTH]]
- |"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
- |
- |-
- |INT QTR
- |"Welches ist die genaue Uhrzeit?"
- |QTR 1500
- |"Es ist genau 15:00 Uhr ([[https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit UTC](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit_UTC)])."
- |-
- |INT QRT
- |"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
- |QRT
- |"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
- |-
- |INT QRV
- |"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"
- |QRV
- |"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"

- |

- |}

- <!--

Die Beispiele dienen zur Dokumentation der Anwendung. Eine Auflistung von Q-Codes gehört nicht in diesen Artikel. Wenn, dann in eine separate und dann möglichst vollständige Liste. Siehe Diskussionsseite.

- -->

== Geschichte ==

-

+

Um negative Zahlen bei den Daten zu vermeiden wurde das System so spezifiziert das die Breite vom Süd zum Nordpol und die Länge ostwärts vom Greenwich Längengrad gemessen wird vom Anfangsmeridian ein "falsches Ost" von 180 Grad und dem Äquator ein falsches Nord von 90 Grad verliehen.

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

-

== Weblinks ==

-

+

Um die händische Eingabe zu vereinfachen, die Basis für das erste Paar von Buchstaben (traditionell Feld genannt) war 18, dadurch wird der Globus in 18 Zonen mit einer Breite von jeweils 10° und in 18 Zonen der Länge in jeweils 20°. Die Zonen werden mit Buchstaben von "A" bis "R" kodiert.

– ***[<http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html> International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)**

– ***[<http://www.kloth.net/radio/qcodes.php> List of Q-codes] (engl.)**

– **

**

– **Quelle:** <http://de.wikipedia.org>

+ **[[Image:Grid-locator.jpg|350px|left]]**

+ **Das erste Nummernpaar, genannt Square folgt dem ersten Buchstabenpaar und nutzt eine 10er Nummernbasis die mit den Nummern "0" bis "9" dekodiert wird. Das ist der Grund woher der alternative Name "Grid Squares" abgeleitet wurde. Jedes dieser Squares (Felder) steht für 1° Grad Breite und 2° Länge.**

+

+ **Für zusätzliche Genauigkeit kann jedes Square optional weiter in "Subsquares" unterteilt werden. Diese sind wieder auf ein Paar von Buchstaben abgebildet, oft (aber nicht immer) in Kleinbuchstaben, aber wiederum, um das manuelle Berechnen von Grad und Minuten einfacher zu machen wurde 24 als Basisnummer gewählt. Das gibt den Subsquares eine Dimension von 2,5' Breite und 5' Breite. Alle Buchstaben von "A" bis "X" kommen hierfür zum Einsatz.**

+

+ **Daher ist der resultierende Maidenhead Subsquare Locator aus zwei Buchstaben folgend von 2 Ziffern und zwei weiteren Buchstaben zusammengesetzt.**

+

Für die bekannte [<http://www.arrl.org/w1aw> Hiram Percy Maxim Memorial Station], [<http://www.qrz.com/db/w1aw> W1AW], findet man den Maidenhead Subsquare Locator [http://www.levinecentral.com/ham/qgrid_square.php?Call=W1AW FN31pr].

+

Für den Deutschen Amateur Radio Club (DARC e. V.) im Baunatal, [<https://www.qrz.com/db/DB0HQ> DB0HQ], findet man den Maidenhead Subsquare Locator [http://www.levinecentral.com/ham/qgrid_square.php?Call=DB0HQ JO41rf].

+

Für den Radio-Amateur-Klub der Technischen Universität Wien, [<http://www.qrz.com/db/oe1xtu> OE1XTU], findet man [http://www.levinecentral.com/ham/qgrid_square.php?Call=OE1XTU JN88ee].

+

+

Der Abstand zweier Orte mit demselben Maidenhead Subsquare Locator ist immer kleiner als 12 km.

+

Das bedeutet, dass ein Maidenhead Subsquare Locator eine recht hohe Ortsauflösung hat durch die Übertragung von nur sechs Zeichen.

+

+

[[Image:Maidenhead grid over Europe.png|250px|thumb|left|Fields are divided into 100 squares each.]]

+

Zwei zusätzliche Ziffern wurden vorgeschlagen und ratifiziert um eine noch höhere Genauigkeit in der Ortsangabe zu ermöglichen.

+

Diese Erweiterung wird "extended locator" genannt und er ist dann insgesamt 8 Zeichen lang.

+

+ Der extended locator hat Verwendung für sehr kurzreichweitige Kommunikation. Darüberhinaus existiert keine allgemein anerkannte Definition für noch präzisere Ortsangaben. Meist wird die Erweiterung fortgesetzt durch alternierende Anwendung der subsquare and square Regeln (Unterteilungen in 24 bzw. 10).

+ Jedoch wurden auch andere Erweiterungen vorgeschlagen und solche "extended extended" Locators sind untereinander nicht kompatibel.

+

+ The Maidenhead locator system has been explicitly based on the [[WGS 84]] [[geodetic datum]] since 1999. Before that time, it was usually based on each user's local national datum, which do differ slightly from one another and WGS 84. As a result, stations very near the edges of squares at denoted precision may have changed their locators when changing over to the use of WGS 84.

+

+ To summarize:

+

+ *Character pairs encode [[longitude]] first, and then [[latitude]].

+ *The first pair (a "field") encodes with base 18 and the letters "A" to "R".

+ *The second pair ("square") encodes with base 10 and the digits "0" to "9".

+ *The third pair ("subsquare") encodes with base 24 and the letters "A" to "X".

+ *The fourth pair ("extended square") encodes with base 10 and the digits "0" to "9".

+ *The fifth and subsequent pairs are not formally defined, but recycling the third and fourth pair algorithms is one possible definition:

+

+ :::"BL11bh16oo66"

+

+ On [[shortwave]] frequencies, positions are reported at "square" precision, and on VHF and UHF, "subsquare" precision is used. More precise position reports are very rarely used.

+

+ ==Use by radio amateurs==

+ Today, individual radio amateurs and organizations around the world recognize and use Maidenhead locators. Many utilities exist to convert latitude and longitude to locators, as this is a favorite [[Hack (technology slang)|hack]] for programmers who are also radio amateurs. Commercially available (civil) [[Global Positioning System]] receivers are frequently able to display Maidenhead locators.

+

+ Maidenhead locators are used as part of the formulas for scoring in many [[VHF]] amateur radio [[Contesting|contests]]. Grid locators are also the basis of earning many awards like the; American Radio Relay League's [[VHF/UHF Century Club]], URE TTLOC, etc. operating award.

- +
- +

In IARU Region 1 rules, VHF distances are calculated from maidenhead subsquare centers using a "spherical" Earth. This results in a small error in distance, but makes calculations quite simpler, and given the inherent imprecision in the used input data, it is not the biggest error source.
- +
- +

==External links==
- +
- +

***[<http://www.arrl.org/locate/gridinfo.html> ARRLWeb: Grid Locators and Grid Squares]**
- +

***[<http://www.arrl.org/locate/grid.html> ARRLWeb: Calculate Grid Square]**
- +

***[<http://www.vhfdx.net/callbook/> On-line locator database with over 135,000 callsigns]**
- +

***[<http://www.ionit.com/fieldlist/maidenhead.htm> From the field hunter's web page: An explanation of the system and how it came into being.]**
- +

***[<http://www.amsat.org/amsat/articles/houston-net/grids.html> Maidenhead Grid Squares]**
- +

***[http://www.levinecentral.com/ham/grid_square.php Find grid square and lat/long for any address or ham call sign, plotted on Google Maps]**
- +

***[<http://f6fvy.free.fr/qthLocator/> Find your QTH locator with GoogleMaps]**
- +

***[<http://qth.map.googlepages.com/> Find QTH locator or grid square with GoogleMaps and approximate distance between two squares]**

+ ***[<http://www.w8an.net/grid/maidenhead.pl> Generate a KML file from a Maidenhead coordinate]**

+ ***[<http://www.koders.com/perl/fidDAB6FD208AC4F5C0306CA344485FD0899BD2F328.aspx> Perl module for converting between geographic coordinates and Maidenhead locator and calculating distance and bearing]**

+ ***[<http://hamlib.org> Hamlib], [<http://www.koders.com/c/fid529A4E1B44A9FAD509DA828E1A323F94F7C4F0AF.aspx> a portable library for converting between geographic coordinates and Maidenhead locator and calculating distance and bearing]**

+ ***[<http://beta.unclassified.de/code/dotnet/maidenheadlocator/> C# class for converting between geographic coordinates and Maidenhead locator and calculating distance and bearing]**

+ ***[<http://calum.org/maidenhead> A small Java application to display the current Grid Locator for phones with GPS capability such as the Nokia N95]**

+

+ **QUELLE:** en.wikipedia.org

+

+

+ **__KEIN_INHALTSVERZEICHNIS__**

+ **__ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN__**

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:14 Uhr

Das **Maidenhead Locator System** ist ein geographisches Koordinaten System welches von Funkamateuren verwendet wird. Dr. John Morris, G4ANB, der ursprüngliche Erfinder, und eine Gruppe an VHF Managers riefen bei einem Treffen in Maidenhead (England 1980) das Maidenhead System ins Leben. Das Maidenhead Locator System ersetzte das alte QRA Locator System. Das Maidenhead System wird heute weltweit genutzt. Das Maidenhead (QTH-Locator) System ermöglicht die schnelle Übermittlung der Positionen zwischen Funkamateuren in einer Funkverbindung.

Maidenhead Locator werden werden landläufig als *grid locators* = *Gitter Position* oder *grid squares* = *Gitterfelder* bezeichnet, trotzdem das sie einer nicht rechteckige Form und keiner Rektangularprojektion entsprechen.

Beschreibung des Systems

Der Maidenhead Locator komprimiert die Länge und Breite in eine kurze Abfolge von Zeichen. Die Positionsinformation wird beim Maidenhead Locator in eine geringere Genauigkeit umgewandelt um die zu übertragende Anzahl der Zeichen für Sprache, Morse und digitale Funkübertragung gering zu halten.

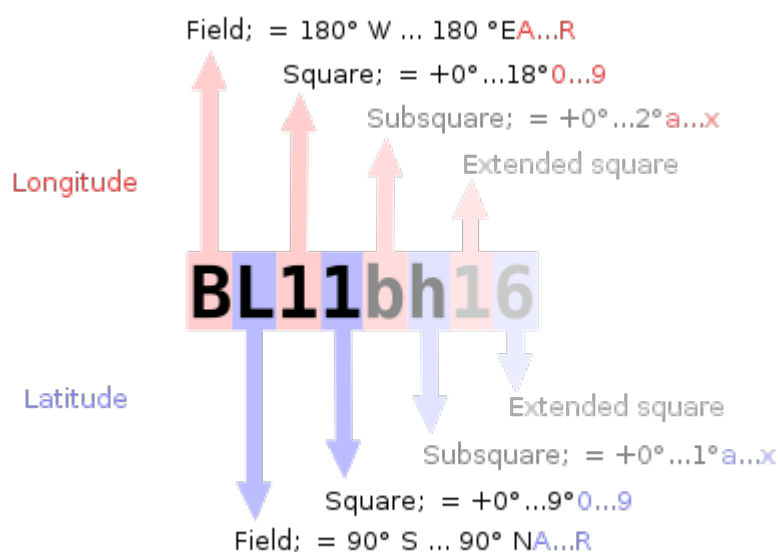
Das gewählte Kodierungsverfahren nutzt abwechselnde Paare von Zeichen und Ziffern die folgendermaßen aussehen:

JN67bh16

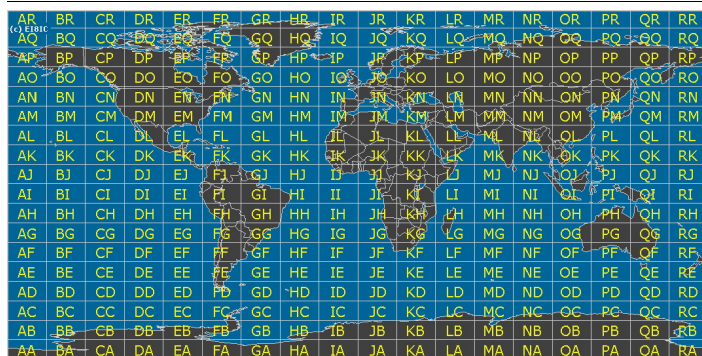
In jedem Paar codiert das erste Zeichen die Länge und das zweite Zeichen die Breite. These character pairs have also traditional names, and in the case of letters, the range of characters (or "encoding base number") used in each pair does vary.

Um negative Zahlen bei den Daten zu vermeiden wurde das System so spezifiziert das die Breite vom Süd zum Nordpol und die Länge ostwärts vom Greenwich Längengrad gemessen wird vom Anfangsmeridian ein "falsches Ost" von 180 Grad und dem Äquator ein falsches Nord von 90 Grad verliehen.

Um die händische Eingabe zu Vereinfachen, die Basis für das erste Paar von Buchstaben (traditionell Feld genannt) war 18, dadurch wird der Globus in 18 Zonen mit einer Breite von jeweils 10° und in 18 Zonen der Länge in jeweils 20°. Die Zonen werden mit Buchstaben von "A" bis "R" kodiert.



Das erste Nummernpaar, genannt Square folgt dem ersten Buchstabenpaar und nutzt eine 10er Nummernbasis die mit den



AR	BR	CR	DR	ER	FR	GR	HR	IR	JR	KR	LR	MR	NR	OR	PR	QR	RR
AQ	BQ	CQ	DQ	EQ	FQ	GQ	HQ	IQ	JQ	KQ	LQ	MQ	NQ	OQ	PQ	QQ	RQ
AP	BP	CP	DP	EP	FP	GP	HP	IP	JP	KP	LP	MP	NP	OP	PP	QP	RP
AO	BO	CO	DO	EO	FO	GO	HO	IO	JO	KO	LO	MO	NO	OO	PO	QO	RO
AN	BN	CN	DN	EN	FN	GN	HN	IN	JN	KN	LN	MN	NN	ON	PN	QN	RN
AM	BM	CM	DM	EM	FM	GM	HM	IM	JM	KM	LM	MM	NM	OM	PM	QM	RM
AL	BL	CL	DL	EL	FL	GL	HL	IL	JL	KL	LL	ML	NL	OL	PL	QL	RL
AK	BK	CK	DK	EK	FK	GK	HK	IK	JK	KK	LK	MK	NK	OK	PK	QK	RK
AJ	BJ	CJ	DJ	EJ	FJ	GJ	HJ	IJ	JJ	KJ	LJ	MJ	NJ	OJ	PJ	QJ	RJ
AI	BI	CI	DI	EI	FI	GI	HI	II	JI	KI	LI	MI	NI	OI	PI	QI	RI
AH	BH	CH	DH	EH	FH	GH	HH	IH	JH	KH	LH	MH	NH	OH	PH	QH	RH
AG	BG	CG	DG	EG	FG	GG	HG	IG	JG	KG	LG	MG	NG	OG	PG	QG	RG
AF	BF	CF	DF	EF	FF	GF	HF	IF	JF	KF	LF	MF	NF	OF	PF	QF	RF
AE	BE	CE	DE	EE	FE	GE	HE	IE	JE	KE	LE	ME	NE	OE	PE	QE	RE
AD	BD	CD	DD	ED	FD	GD	HD	ID	JD	KD	LD	MD	ND	OD	PD	QD	RD
AC	BC	CC	DC	EC	FC	GC	HC	IC	JC	KC	LC	MC	NC	OC	PC	QC	RC
AB	BB	CB	DB	EB	FB	GB	HB	IB	JB	KB	LB	MB	NB	OB	PB	QB	RB
AA	BA	CA	DA	EA	FA	GA	HA	IA	JA	KA	LA	MA	NA	OA	PA	QA	RA

Nummern "0" bis "9" dekodiert wird. Das ist der Grund woher der alternative Name "Grid Squares" abgeleitet wurde. Jedes dieser Squares (Felder) steht für 1° Grad Breite und 2° Länge.

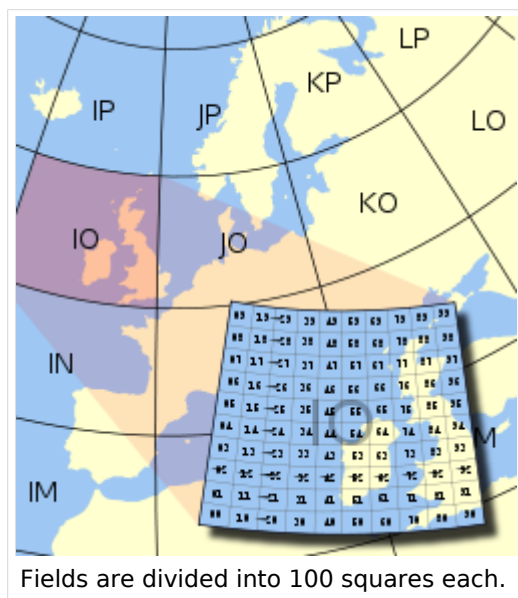
Für zusätzliche Genauigkeit kann jedes Square optional weiter in "Subsquares" unterteilt werden. Diese sind wieder auf ein Paar von Buchstaben abgebildet, oft (aber

nicht immer) in Kleinbuchstaben, aber wiederum, um das manuelle Berechnen von Grad und Minuten einfacher zu machen wurde 24 als Basisnummer gewählt. Das gibt den Subsquares eine Dimension von 2,5' Breite und 5' Breite. Alle Buchstaben von "A" bis "X" kommen hierfür zum Einsatz.

Daher ist der resultierende Maidenhead Subsquare Locator aus zwei Buchstaben folgend von 2 Ziffern und zwei weiteren Buchstaben zusammengesetzt.

Für die bekannte [Hiram Percy Maxim Memorial Station, W1AW](#), findet man den Maidenhead Subsquare Locator [FN31pr](#). Für den Deutschen Amateur Radio Club (DARC e. V.) im Baunatal, [DB0HQ](#), findet man den Maidenhead Subsquare Locator [JO41rf](#). Für den Radio-Amateur-Klub der Technischen Universität Wien, [OE1XTU](#), findet man [JN88ee](#).

Der Abstand zweier Orte mit demselben Maidenhead Subsquare Locator ist immer kleiner als 12 km. Das bedeutet, dass ein Maidenhead Subsquare Locator eine recht hohe Ortsauflösung hat durch die Übertragung von nur sechs Zeichen.



Zwei zusätzliche Ziffern wurden vorgeschlagen und ratifiziert um eine noch höhere Genauigkeit in der Ortsangabe zu ermöglichen. Diese Erweiterung wird "extended locator" genannt und er ist dann insgesamt 8 Zeichen lang. Der extended locator hat Verwendung für sehr kurzreichweitige Kommunikation. Darüberhinaus existiert keine allgemein anerkannte Definition für noch präzisere Ortsangaben. Meist wird die Erweiterung fortgesetzt durch alternierende Anwendung der subsquare and square Regeln (Unterteilungen in 24 bzw. 10). Jedoch wurden auch andere Erweiterungen vorgeschlagen und solche *extended extended* Locators sind untereinander nicht kompatibel.

The Maidenhead locator system has been explicitly based on the **WGS 84 geodetic datum** since 1999.

Before that time, it was usually based on each user's local national datum, which do differ slightly from one another and WGS 84. As a result, stations very near the edges of squares at denoted precision may have changed their locators when changing over to the use of WGS 84.

To summarize:

- Character pairs encode **longitude** first, and then **latitude**.

-
- The first pair (a *field*) encodes with base 18 and the letters "A" to "R".
 - The second pair (*square*) encodes with base 10 and the digits "0" to "9".
 - The third pair (*subsquare*) encodes with base 24 and the letters "A" to "X".
 - The fourth pair (*extended square*) encodes with base 10 and the digits "0" to "9".
 - The fifth and subsequent pairs are not formally defined, but recycling the third and fourth pair algorithms is one possible definition:

BL11bh16oo66

On **shortwave** frequencies, positions are reported at *square* precision, and on VHF and UHF, *subsquare* precision is used. More precise position reports are very rarely used.

Use by radio amateurs

Today, individual radio amateurs and organizations around the world recognize and use Maidenhead locators. Many utilities exist to convert latitude and longitude to locators, as this is a favorite **hack** for programmers who are also radio amateurs. Commercially available (civil) **Global Positioning System** receivers are frequently able to display Maidenhead locators.

Maidenhead locators are used as part of the formulas for scoring in many **VHF** amateur radio **contests**. Grid locators are also the basis of earning many awards like the; American Radio Relay League's **VHF/UHF Century Club**, URE TTLOC, etc. operating award.

In IARU Region 1 rules, VHF distances are calculated from maidenhead subsquare centers using a *spherical* Earth. This results in a small error in distance, but makes calculations quite simpler, and given the inherent imprecision in the used input data, it is not the biggest error source.

External links

- [ARRLWeb: Grid Locators and Grid Squares](#)
- [ARRLWeb: Calculate Grid Square](#)
- [On-line locator database with over 135,000 callsigns](#)
- [From the field hunter's web page: An explanation of the system and how it came into being.](#)
- [Maidenhead Grid Squares](#)
- [Find grid square and lat/long for any address or ham call sign, plotted on Google Maps](#)
- [Find your QTH locator with GoogleMaps](#)
- [Find QTH locator or grid square with GoogleMaps and approximate distance between two squares](#)
- [Generate a KML file from a Maidenhead coordinate](#)
- [Perl module for converting between geographic coordinates and Maidenhead locator and calculating distance and bearing](#)
- [Hamlib, a portable library for converting between geographic coordinates and Maidenhead locator and calculating distance and bearing](#)
- [C# class for converting between geographic coordinates and Maidenhead locator and calculating distance and bearing](#)
- [A small Java application to display the current Grid Locator for phones with GPS capability such as the Nokia N95](#)

QUELLE: en.wikipedia.org

